



Breitenauer GEMEINDENACHRICHTEN



4/2021—Dezember



Frohe



Weihnachten

wünschen Ihnen



**Ihr Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten
der Gemeinde Breitenau**





Liebe Breitenauerinnen und Breitenauer,



wie jedes Jahr möchte ich in der letzten Ausgabe der Gemeindepublikation über die Tätigkeiten der Gemeinde im abgelaufenen Jahr berichten und einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr geben.

Von März bis Juli 2021 wurde im Steinfeld-Zentrum eine Covid-Antigen-Teststraße von der Gemeinde angeboten. Über 2000 Testungen wurden mit ausschließlich freiwilligem Personal abgenommen. Ein herzliches Danke an alle beteiligten freiwilligen Helferinnen und Helfer für ihr Engagement.

Im Clubhaus des ASKÖ Breitenau wurden die Sanitäräumlichkeiten und die Umkleidekabinen neu gestaltet, das Dach der Anlage erneuert und mit einer Photovoltaikanlage mit zusätzlicher Stromspeichermöglichkeit ausgestattet.

Das Projekt wurde gemeinsam mit dem ASKÖ Breitenau geplant und umgesetzt. Danke für Euren Einsatz.

Im Sommer wurde wieder unser 3-wöchiges Ferienspiel für unsere Kinder gemeinsam mit unseren Vereinen und Organisationen umgesetzt.

Da am Kirtag-Sonntag pandemiebedingt der Frühschoppen im Park leider nicht möglich war, wurde die Bevölkerung auf ein „Essen to GO“ eingeladen und für den Sommer ein Dämmerchoppen mit dem Musikverein Breitenau im Park geplant und auch durchgeführt.

Unser Schmankerl-Container neben dem SFZ hat im Dezember seinen Betrieb aufgenommen und wird auch gut von der Bevölkerung angenommen.

Die Vorbereitungsarbeiten für einen Zubau an die Volksschule mit Integration der schulischen Nachmittagsbetreuung ins Schulgebäude sind voll im Laufen. Baubeginn soll in den kommenden Sommerferien sein. Raumkonzept und erste Pläne liegen schon auf. Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung sollen nach Fertigstellung des Zubaus für die Musikschule adaptiert werden.

In der letzten Gemeinderatssitzung am 9. Dezember wurde der Voranschlag für das kommende Jahr einstimmig beschlossen. Unter anderem wird das Dach unseres Feuerwehrhauses mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet, ein neuer Anhänger für den Gemeindefuhrpark angekauft und im SFZ die Brandmeldeanlage und Lüftungsklappen saniert.

300.000,— Euro an Investitionen sind für den Gemeindestraßenbau reserviert.

Weiters wurde in der Sitzung eine erforderliche Anpassung unserer Müllgebühren beschlossen.

Aufgrund der gestiegenen Verarbeitungsgebühr bei der Müllbehandlung und der Tatsache das die letzte Gebührenerhöhung schon 6 Jahre zurück liegt, war dieser Schritt notwendig. Im kommenden Jahr wird bei der Grünen Tonne ein Wertstoffsammelzentrum in Betrieb genommen. (Genauere Informationen in dieser Zeitung) Für den laufenden Betrieb fallen für die Gemeinde pro Gemeindegänger/in 12 Euro/Jahr Kosten an, die ebenfalls in der Gebührenerhöhung eingepreist sind.

Liebe Breitenauerinnen, liebe Breitenauer

die Pandemie hat uns noch immer fest im Griff. Zur Zeit kann ich leider noch kein „Licht am Ende des Tunnels“ erkennen. Ich befürchte dass mit der neuen Virusvariante wieder notwendige Einschränkungen unser Leben über die Wintermonate und darüber hinaus begleiten werden.

Der Virus ist für mich persönlich keine Glaubensfrage sondern ein Gegner, dem man nur mit der Mithilfe aller entgegengetreten kann. Nur gemeinsam wird es möglich sein, das Virus gut in Schach zu halten und dadurch unser Gesundheitssystem vor Überlastung zu schützen.

Impfung, Abstand, Maske, Hygiene und Kontaktreduzierung sind der Weg zum „Licht am Ende des Tunnels“.

Bleiben sie gesund und machen sie mit.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich die Gelegenheit nutzen nochmals Danke zu sagen.

Danke an alle Vereine und Organisationen für ihr Engagement auch in schwierigen Zeiten.

Danke an die Gemeindebediensteten und den Gemeinderat sowie den Kindergartenpädagoginnen und Lehrerinnen für ihren großartigen Einsatz im für uns alle nicht einfachen abgelaufenen Jahr.



Nochmals Danke an alle freiwilligen Helfer für die Unterstützung und Organisation der Covid-Teststraßen.

Danke an sie liebe Breitenauerinnen und Breitenauer für die Bereitschaft die Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung auch mit zu tragen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Uns allen wünsche ich das lange ersehnte „Licht am Ende des Tunnels“ im kommenden Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist vom 24. Dezember 2021 bis 31. Jänner 2021 geschlossen—nächster Parteienverkehr Montag, 3. Jänner 2022 von 09.00—12.00 Uhr

Voranschlag 2022

Ergebnishaushalt

Erträge	€ 3.746.800,—
Aufwendungen	€ 3.536.600,—
Entnahmen HH-Rücklage	<u>€ 100.000,—</u>
Nettoergebnis	€ 310.200,—

Finanzierungshaushalt

Einzahlungen operative Gebarung	€ 3.361.600,—
Auszahlungen operative Gebarung	€ 3.123.600,—
Geldfluss aus der operativen Gebarung:	
€ 238.000,—	
Einzahlungen investive Gebarung	€ 500.200,—
Auszahlungen investive Gebarung	€ 2.025.400,—
Nettofinanzierungssaldo	€-1.287.200,—
Finanzierungssaldo:	
Einzahlungen	€ 1.605.900,—
Auszahlungen:	€ 311.000,—
Geldfluss	€ 1.294.900,—
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung:	
€ 7.700,—	

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Breitenau
Neunkirchnerstraße 21
A-2624 Breitenau

Telefon: +43 2635 / 632 54
Fax: +43 2635 / 632 54 - 20



Steinfeld Schmankerl

Seit dem 3. Dezember steht im Nahbereich des SFZ der „Steinfeld Schmankerl“ Container.

Im Schmankerl Container werden regionale Köstlichkeiten angeboten. Fleisch- und Wurstwaren vom Biohof Haselbacher aus Peisching, Fritzl's Biofarm aus Peisching bietet Bio-Milchprodukte an und das Gemüse kommt vom Steinfeld-Gemüse der Familie Schlögl aus Breitenau.

Der Schmankerl Container ist täglich von 0-24 Uhr geöffnet.



Fassadengestaltung im NÖ Landeskindergarten

Die Fassade unseres Kindergartens wurde durch das Anbringen diverser Motive neu gestaltet und trägt wesentlich zur Attraktivierung des äußeren Erscheinungsbildes bei.

Wir bedanken uns bei der Fa. Walter Mauser GmbH—im Besonderen bei Frau Charlotte Mauser—für die Idee und die Spende der Motive!





Vzbgmst. a.D. KR Otto Bauer—Ehrenbürger der Gemeinde Breitenau!

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenau hat in seiner Sitzung am 14. Mai 2020 den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn KR Otto Bauer Vizebürgermeister der Gemeinde Breitenau a.D. in Würdigung seiner außerordentlichen Verdienste um die Gemeinde Breitenau Dank und Anerkennung auszusprechen und zum Ehrenbürger zu ernennen. Das Ehrenzeichen wurde im Rahmen einer kleinen Feier im SFZ am 25. Oktober 2021 von Bürgermeister RegR Helmut Maier überreicht.

Mit der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 12. April 1980 begann mit der Wahl zum Geschäftsführenden Gemeinderat die außergewöhnliche Karriere von Vzbgmst. a.D. KR Otto Bauer im Gemeinderat der Gemeinde Breitenau.

Am 7. Jänner 1986 wurde er zum Vizebürgermeister gewählt—dieses Amt hat er 34 (!) Jahre bis zum 12. Februar 2020 bekleidet.

In den 40 Jahren seines politischen Wirkens in unserer Gemeinde hat sich sehr viel getan und verändert. Stets war er mit viel Herzblut und Leidenschaft bemüht, Breitenau voranzubringen und weiterzuentwickeln. Auch wenn man es vielleicht schon für selbstverständlich hält, aber z.B. gibt es erst seit 1982 die Kanalisation in unserem Ortsgebiet oder wurde im gleichen Jahr auch die 1. Wohnhausanlage (Hans Czettel-Hof 1) errichtet, der neun Familien ein neues Heim geboten hat—in den vergangenen 40 Jahren wurden in Breitenau ca. 260 Wohnungen und Reihenhäuser errichtet.

Asphaltierte Straßen waren zu Beginn der 1980er Jahre ebenfalls noch keine Selbstverständlichkeit.

Die Errichtung des Steinfeld-Zentrum im Jahr 1994 war sicherlich ein Meilenstein, ist dieses doch weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.



©Tanja Barta

Es sind aber nicht nur die vielen sichtbaren Zeichen, die für das Wirken von KR Otto Bauer stehen.

Die Teilnahme an ca. 1.000 Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen, unzähligen Verbandssitzungen oder Beratungen, Gratulationen und Ehrungen hat er stets mit Freude und im Interesse unserer Gemeinde absolviert.

Ein besonderer Dank gilt auch seiner Familie, die ihn immer tatkräftig unterstützte, in dem Wissen, dass der Ehemann und Familienvater seine Gemeinde würdig nach außen vertreten hat und maßgeblich an der Entwicklung unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde beteiligt war.

Der Kontakt zur Bevölkerung war ihm als Vizebürgermeister immer sehr wichtig und in vielen persönlichen Gesprächen konnte er seinen Mitmenschen helfen und Verbesserungen für die Lebensqualität in Breitenau erreichen.

Nicht Parteipolitik, sondern die Entwicklung unserer Heimatgemeinde Breitenau stand stets im Vordergrund seines Wirkens.

Lieber Otto, Dir und Deiner Familie vielen Dank für Dein unermüdliches Engagement für Breitenau und die Entbehrungen in den letzten 40 Jahren, die Du für Dein Breitenau investiert hast.

Danke und alles Gute für die Zukunft!



©Tanja Barta



Ihre Gesundheitsbehörde informiert:

Die 6 wichtigsten Tipps für die Impfung

Die Corona-Schutzimpfung ist unser Schutzhelm und Sicherheitsgurt in der Pandemie!

1. Das Corona Virus schädigt vor allem die Atemwege. Den stärksten Schutz vor einer Ansteckung brauchen wir jetzt im Winter! **Daher ist jetzt die beste Zeit für eine Impfung!**
2. Noch nie waren so viele Menschen zeitgleich an Corona erkrankt. Die Anzahl der Intensivpatienten und Sterbefälle hat besorgniserregende Ausmaße erreicht. Die **Impfung schützt nachweislich vor schweren Krankheitsverläufen.** (Zur Belegung der Spitalsbetten gibt's übrigens ein Video von Dr. Martin Moder, hier der Link: <https://www.youtube.com/watch?v=7NlnAvTNRzs>)
3. Heute wissen wir: Der Impfschutz lässt bei 2 Impfungen nach 4 Monaten nach. **Die 3. Impfung, der Booster** senkt das Erkrankungsrisiko noch einmal drastisch. Deshalb: **Holen Sie sich jetzt den 3. Stich.** Diese Auffrischungsimpfung wirkt wie ein Training fürs Immunsystem – Ihr Körper kann sich danach an die Corona - Viren sofort erinnern, diese schnell erkennen und rasch bekämpfen. Die 3. Impfung ist das **Upgrade für Ihren Impfschutz!**
4. **Die Impfung ist sicher.** Weltweit wurden bis heute bereits 7,8 Milliarden Menschen geimpft. So viele, wie bei keiner anderen Impfung. Alle Forschungen zum Thema ‚Impfen‘ zeigen, dass Nebenwirkungen innerhalb von 2 Monaten nach einer Impfung auftreten. Daher kennt man die Nebenwirkungen der COVID Impfung bereits sehr gut, die Impfung ist jetzt nicht mehr neu. **Vergleichen Sie die Impfung mit der Erkrankung!** Die Wahrscheinlichkeit, dass es zu einer Impfnebenwirkung kommt ist verschwindend gering im Vergleich zu den schweren gesundheitlichen Schäden, die eine Corona Erkrankung verursachen kann!
5. Mit ihrer **Impfung schützen Sie auch ihre Familie**, ihre Freunde und vor allem auch Menschen, die schwer krank sind und sich selbst nicht schützen können. Übernehmen wir Verantwortung füreinander und bekämpfen wir gemeinsam die Pandemie mit der Impfung.
6. **Weil niemand unverwundbar ist:** trotz Genesung oder Impfschutz ist es wichtig, weiterhin Abstand, Händehygiene, Kontaktreduktion und Maskenpflicht einzuhalten.



Verein

Breitenau HILFT – Hilfe von Mensch zu Mensch



Jahresrückblick 2021

Ein für uns alle herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Für unseren Verein erforderte es auch dieses Jahr wieder sehr viel Flexibilität, um unsere Aufgaben mit der nötigen Vor- und Rücksicht erfüllen zu können. Trotzdem waren unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets bemüht, trotz aller Einschränkungen und Auflagen den Menschen unsers Ortes, ganz besonders der älteren Generation, behilflich zu sein.

Seit Jahresanfang wurden vor allem Fahrten zu Ärzten, zu Therapien, in die Apotheke und zum Einkauf, sowie Spaziergänge in Anspruch genommen. Es konnten heuer 230 Einsätze (288 Stunden) ehrenamtlich für die Bevölkerung in Breitenau geleistet werden.

Dafür ein recht herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, Gönnern und Spendern für diese spontane Bereitschaft zur Nachbarschaftshilfe.

Wir sind sehr stolz darauf, dass unser Verein stabil 46 ehrenamtliche MitarbeiterInnen vorweisen kann. So wird der Zusammenhalt in unserem Ort in jeder Hinsicht gestärkt und von diesem Miteinander profitieren Jung und Alt.

Als Koordinatorin bin ich jeden Dienstag und Donnerstag telefonisch unter 0664/5162142 aber auch persönlich auf dem Gemeindeamt von 13 – 16 Uhr für Sie da.

Wir würden uns gerne um Ihre Anliegen annehmen. Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder uns zu besuchen - wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Breitenauerinnen und Breitenauer von ganzem Herzen gesegnete Weihnachten und alles Gute, sowie viel Gesundheit für das Jahr 2022.

Im Namen aller Funktionäre und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Vereins
„Breitenau HILFT – Hilfe von Mensch zu Mensch“

Ihre Birgit Strodl – Koordinatorin



Errichtung einer Nachmittagsbetreuung und Volksschulumbau

Der Gemeinderat hat mit dem Beschluss zur Errichtung einer Nachmittagsbetreuung und dem Umbau der Volksschule einen zukunftsweisenden Entschluss gefasst.

Durch die beengten Platzverhältnisse in der schulischen Nachmittagsbetreuung ist es notwendig geworden, sich über einen Neubau Gedanken zu machen. Im September dieses Jahres fand dann eine Besprechung mit der Schulbaukommission des Landes NÖ statt. Aufbauend auf diese Besprechung und die Erfordernisse für Volksschulen (so müssen z.B. eine Klasse und der Werkraum barrierefrei erreichbar sein) wurde der auf der nächsten Seite abgebildete Plan erarbeitet.

Es soll auch ein räumlicher Zusammenschluss mit dem Kindergarten erfolgen, um so Synergien nutzen zu können. Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 soll die neue Nachmittagsbetreuung in Betrieb gehen. Das Investitionsvolumen beträgt ca. € 1.500.000,—.

Im Mai 2022 wird mit den Vorarbeiten (Abbrucharbeiten, Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen) begonnen. In den Schulferien soll der Umbau und die Sanierung der WC-Anlagen in der Volksschule sowie die Sanierung des Turnsaales erfolgen.

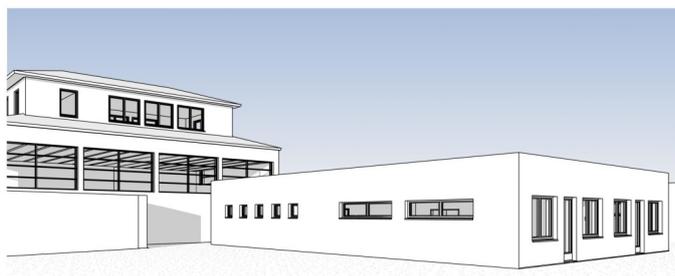
Vom September 2022 bis Juni 2023 wird die Nachmittagsbetreuung inkl. Einrichtung neu errichtet, Fassadenarbeiten am Altbau erledigt, die Grünanlagen und die Bewässerung des Spielplatzes hergestellt.

Für Juli und August 2023 sind der Zusammenschluss mit dem Kindergarten, der Zusammenschluss der Volksschule mit dem neuen Zubau die Errichtung der Sanitäreinrichtungen Turnsaal, der Umbau des EG alt (Klassenraum 60 m² und Lehrmittelzimmer) sowie die Grundreinigung geplant.

Im September 2023 wird die Musikschule, die dann in den Räumlichkeiten der derzeitigen Nachmittagsbetreuung untergebracht ist, adaptiert.



NORDWEST



NORDOST



SÜDWEST

HOLUBOWSKY + PARTNER

VOLKSSCHULE BREITENAU

Blattenstrasse 4
Bauhof Fischau-Strum
+43 699 11 02 82 72
kontakt@holubowsky.at

PERSPEKTIVEN			
PROJ.NR:	PLAN.NR:	DATUM:	GEZ:
H 402	ENT-04 K5a3	17.12.2021	Verfasser
S:IAKTUELLE PROJEKTE\H 402 Breitenau\DW\0402 K5a3.rvt			



VOLKSSCHULE BREITENAU	
Kf Grundriss EG 1_125	
PROJ-NR.: H-402	PLAN-NR.: ENT-01_K563
DATE: 08.12.2021	GEZ: A.H.
S:\AKTUELLE PROJEKTE\H-402 Breitenau\DWG\EG1_125.dwg	

HOLUBOWSKY + PARTNER
Bildadresse 4
Bad Eisenau Brunn
-43 889 11 02 82 72
kontakt@holubowsky.at

32
GERÄTERAUM
48,42 m²

31
TURNSAAL
182,67 m²

12
ERSTE HILFE
12,52 m²

13
LEITER BÜRO
23,49 m²

14
BESPRECHUNG
13,92 m²

15
FLUR GARD.
4,48 m²

16
GARD D
10,36 m²

17
GARD H
9,71 m²

18
ZENTRALGARDEROBE
40,33 m²

19
HALLE
40,15 m²

20
WINDFANG
16,94 m²

21
LEHRMITTEL 1
12,96 m²

22
LM 2
11,77 m²

23
KLASSE 1
63,95 m²

24
KÜCHE
9,96 m²

25
SPEIS
6,06 m²

26
FLUR WC
8,16 m²

27
WC H
7,47 m²

28
WC D
6,70 m²

29
WC P
1,71 m²

30
WC PERS.
3,05 m²

31
LAGER WERK.R.
10,03 m²

32
WERK.R.
60,48 m²

33
MEHRZW.R.
60,48 m²

0,420 x 0,297 = 0,12 m²



Neue Sperrmüll- und Problemstoffsammlung im Bezirk Neunkirchen



Im Jahr 2022 wird die Sperrmüll- und Problemstoffsammlung im Bezirk Neunkirchen auf neue Beine gestellt. An drei Standorten im Bezirk Neunkirchen werden im Laufe des Jahres 2022 überregionale Wertstoffzentren in Betrieb gehen. In all diesen Sammelzentren können Sie als Haupt- oder Nebenwohnsitzer des Bezirkes Neunkirchen, die unten aufgelisteten Abfälle kostenlos entsorgen. Die Abgabe von Abfällen die aus einer gewerblichen Tätigkeit anfallen, ist jedoch nicht gestattet – lediglich Privatpersonen sind berechtigt.

Wertstoffzentrum	Standort	Im Betrieb voraussichtlich ab
WSZ Schlöglmühl	Am Standort der „FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH“ in 2640 Payerbach	1. März 2022
WSZ Breitenau	Neben „Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH“ an der B17 in 2624 Breitenau	1. Juli 2022
WSZ Grottendorf	Neben der Kläranlage an der B54 in 2873 Feistritz am Wechsel	1. September 2022

Folgende Abfälle können auf allen drei WSZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden:

Sperrmüllfraktionen	Elektroaltgeräte	Problemstoffe
- Holz	- Kühlgeräte	- Altöl
- Hartkunststoffe	- Bildschirme	- Altfarben/Altlacke
- Eisenschrott	- Elektroschrott groß	- Druckgaspackungen
- Buntmetall	- Elektroschrott klein	- Labor- & Chemikalienreste
- Sperrmüll	- Gasentladungslampen	- Pflanzenbehandlungsmittel
- Flachglas	- Batterien	- Gebrauchte Öl-/Luftfilter
- Baumschnitt	- Bleiakkumulatoren	- Altspeisefette
- Gras- und Laub	- Lithium-Ionen-Batterien	

Folgende Abfälle können am **WSZ Breitenau** auch **außerhalb der Öffnungszeiten** abgegeben werden:

Altpapier	Karton	Verpackungsglas weiß
Verpackungsglas bunt	Tierkörper	Alttextilien



Die Zufahrten zu den WSZ sind mit Schrankensystemen ausgestattet, welche mittels der Ihnen ausgehändigten Zutrittskarte geöffnet werden können. Die Öffnungszeiten werden teilweise gestaffelt und auch außerhalb der Normarbeitszeiten liegen und werden noch zeitgerecht in Ihren Gemeindenachrichten und auf diversen Homepages bekannt gegeben. **Pro Haushalt** wird Ihnen eine **Zutrittskarte** übermittelt, welche ohne weiteres Zutun aktiviert und einsatzfähig ist. Zusätzlich gelangen Sie mit dem auf ihrer Karte abgebildeten QR-Code direkt auf die Homepage des Abfallwirtschaftsverbandes, wo die jeweiligen Öffnungszeiten angeführt werden, sobald diese fixiert sind.

Der enorme Mehrwert der WSZ liegt darin, dass die sehr aufwändig zu sortierenden Sperrmüllfraktionen nun getrennt nach Material erfasst werden und somit mit einer höheren Quote einem Recycling zugeführt werden können wodurch wiederum Rohstoffe und Ressourcen geschont werden. Sperrmüll muss nicht mehr gehortet werden, bis es einen Abfuhrtermin in der Gemeinde gibt. NEIN, Sie können jede Woche zu den angeführten Öffnungszeiten, in jedem der drei Sammelzentren Ihren Sperrmüll entsorgen. Fachlich geschultes Personal wird Sie unterstützen, damit die Zulässigkeit der Entsorgung und die Befüllung des richtigen Sammelcontainers gewährleistet ist.

Sollte es hinsichtlich Ihrer Zutrittskarte zu Problemen wie Verlust, Diebstahl oder Schadensfall kommen, so kontaktieren Sie bitte Ihr Gemeindeamt. An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Karten nicht an Unberechtigte weitergegeben werden dürfen, was auch stichprobenartig kontrolliert wird. Ebenso erklären Sie sich durch die Nutzung mit den AGBs einverstanden, welche auf der Homepage des AWV Neunkirchen ersichtlich sind.

Der Obmann:

Bgm. Engelbert Pichler

Die Obmann-Stellvertreterin:

Bgm. Mag. Sylvia Kögler



GEMEINDEWASSERLEITUNGSVERBAND UNTERES PITTEN- UND SCHWARZATAL

2823 Pitten, Brunnerstraße 532

Tel. 02627/82446

Fax: 02627/82446-6

e-mail: office@wlvpitten.at

Homepage : www.wlvpitten.at

Wie steht es um die Wasserversorgung während eines großflächigen Stromausfalls beziehungsweise einem Black-Out

Strom spielt in der Wasserversorgung natürlich eine wichtige Rolle. Unsere Brunnen und Quellen werden mit elektrischen Pumpen betrieben, welche das Trinkwasser zu den Hochbehältern befördern. In unserem Verbandsgebiet befinden sich 20 Hochbehälter. Diese fassen ein Gesamtvolumen von ca. 8.000 m³ Wasser.

Sollte es zu kürzeren Stromausfällen kommen, reicht dieser Vorrat für ungefähr drei Tage. Für längere Stromausfälle haben wir ein Notstromaggregat und einen Dieselvorrat, mit welchen wir einen unserer Wasserspender betreiben können. Somit können wir einen Großteil des Verbandsgebietes – ca. 5.500 Hausanschlüsse - längerfristig mit Trinkwasser versorgen. Darüber hinaus planen wir die Anschaffung eines weiteren leistungsstarken Aggregates und eines größeren Dieseltanks - damit wird die Versorgungssicherheit weiter erhöht.

Auf unsere Anfrage bei der Netz Niederösterreich GmbH haben wir folgende Antwort erhalten:

“Grundsätzlich ist ein Blackout weder plan- noch vorhersehbar. Unsere elektrischen Anlagen sind mit Batterieanlagen ausgestattet, sodass wir auch im Falle eines großflächigen Versorgungsausfalls einen schnellen Wiederaufbau der Versorgung sicherstellen können. Außerdem simulieren und üben wir mehrmals im Jahr gemeinsam mit anderen Netzbetreibern den Wiederaufbau der Stromversorgung nach einem großflächigen Versorgungsausfall oder Blackout. Aus heutiger Sicht gehen wir davon aus, dass der Netzwiederaufbau abhängig vom Auslöser des Totalausfalls in etwa ein bis zwei Tage dauern könnten.“

Falls es trotzdem zu einem längeren Stromausfall kommt, kann auf Grund unserer Vorbereitungen davon ausgegangen werden, dass wir die Trinkwasserversorgung im Großteil unseres Versorgungsgebietes aufrechterhalten können. Voraussetzung für eine langfristige Versorgung mit Trinkwasser im Falle eines Black-Outs sind nicht nur die von uns getroffenen Maßnahmen, sondern auch die Vernunft jedes Einzelnen und der sparsame Umgang mit dem Lebensmittel Wasser.

Bei etwaigen Fragen steht Ihnen der Betriebsleiter Andreas Treitler unter der Nummer 0664/1209450 gerne zur Verfügung.

Bgm. Günter Stellwag
Obmann des GWLV Unters Pitten- und Schwarzatal



SCHNEERÄUMUNG

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer und Benutzer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen haben, dass während der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft vom Schnee gesäubert werden.

Ebenso ist bei Schnee und Glatteis für eine entsprechende Streuung zu sorgen. Wo kein Gehsteig vorhanden ist, ist ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Fahrbahn zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung bzw. Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer, Grundeigentümer im Sinne von gesetzlichen Bestimmungen (§ 93 StVO) selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann; die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer!

Auf das Zurückschneiden der Bäume und Sträucher der Grundstückseigentümer gemäß StVO wird ausdrücklich hingewiesen.

Alle Autobesitzer werden ersucht, bei Schneefall die Autos nach Möglichkeit auf dem eigenen Grund und nicht auf der Straße abzustellen, da dadurch die Schneeräumung erheblich behindert wird.

In diesem Zusammenhang wird außerdem darauf hingewiesen, dass Kraftfahrzeuge ohne Kennzeichen nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt werden dürfen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann. Unsere Mitarbeiter sind bemüht, die Straßen und Gehsteige schnellstmöglich zu räumen—eine „Ortsrunde“ dauert ca. 8 Stunden.

Müllentsorgung 2022

Dieser Ausgabe der „Breitenauer Gemeindenachrichten“ liegt der Müllabfuhrplan für das Jahr 2022 bei. Die Termine finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass Sondermüll ausschließlich im Rahmen der Sperrmüllabfuhr im Frühjahr bzw. ab Juli 2022 direkt beim WSZ Breitenau abgegeben werden kann!

Am Gemeindeamt darf nur mehr Altspisefett in Haushaltsmengen abgegeben werden.

Da wir von der Entsorgungsfirma mehrfach darauf hingewiesen wurden, dass es vermehrt zu Fehlwürfen in den einzelnen Abfallfraktionen kommt, liegt dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten ein Informationsblatt des AWV Neunkirchen zur Mülltrennung bei.

Christbaumentsorgung

Am **8. Jänner 2022** führt die JVP Breitenau eine Christbaum-Entsorgung durch. Stellen Sie bitte die Christbäume ab 10.00 Uhr vor Ihre Liegenschaft. Die Christbäume werden abgeholt—wir ersuchen, Lametta, Christbaumschmuck und Christbaumhaken zu entfernen, da diese Materialien bei der Entsorgung Probleme bereiten.



Friedenslicht aus Bethlehem



Auch in diesem Jahr sorgt der Verein Volksheim dafür, dass man am Heiligen Abend das Friedenslicht aus Bethlehem im Foyer des Steinfeld-Zentrum in der Zeit von 09.00—12.00 Uhr und 14.00—16.00 Uhr abholen kann.

Christbaumspende

Wir bedanken uns bei Familie Bernhard und Gabriele Spies für die Spende des Christbaums vor dem Steinfeld-Zentrum.

Das Licht der Welt erblickten:



Marc PICHELBAUER



Marilena PERGEGA

Matheo MADER

Lou-Ann Felicia SCHMIDT

Chiara LANG

Philip TAURER

Madlen Elia WAGNER

Wir trauern um:

Giesela KAGER

Anna FROMWALD

Berta STOCKER

Johanna STOCKER

Ilse KREMSL

Herbert PIRIBAUER jun.

Erna RIEGER

Maria WINDBACHER

Erika ZAUNER

Reinhold SPIEHS

Gustav WAGNER

Franz TAUCHNER

Maria HOFBÖCK



Geburtstage:

Karin HILLMAIER	60 Jahre	Theresia EIBL	86 Jahre
Karl WEIßENBACHER	86 Jahre	Herta FÜBY	90 Jahre
Friedrich TAUCHNER	88 Jahre	Elfrieda HILLMAIER	89 Jahre
Gertrude GRILL	70 Jahre	Friedrich SCHÖN	70 Jahre
Wolfgang GRABNER	75 Jahre	Gottfried PICHLER	75 Jahre
Gerhard BINDER	70 Jahre	Helga PIRIBAUER	80 Jahre
Franz WEIßENBACHER	85 Jahre	Zeynep OK	70 Jahre
Rudolf KREMSL	80 Jahre	Chanapha MAIERHOFER	60 Jahre
Gabriele SPIES	60 Jahre	Andreas LANG	60 Jahre
Gerd KERNBEIS	60 Jahre	Karl WEIßENBACHER	75 Jahre
Maria MANNHALTER	85 Jahre	Vzbgmst. a.D. Franz MANNHALTER	88 Jahre
Brigitta LUGER	70 Jahre	Hans ULRICH	75 Jahre
Maria SAMM	70 Jahre	Eva MELICHAR	75 Jahre
Bernhard SPIES	60 Jahre	Leopoldine GIEFING	85 Jahre
Johann HATZL	88 Jahre	Erika SCHWARZ	60 Jahre
Rosina EGERER	93 Jahre	Radegunde WAGNER	87 Jahre
Bgmst. a.D. OSR Rainer SCHIEL	75 Jahre	Hannelore BÖHM	80 Jahre
Anita PUCHEGGER	60 Jahre	Gerhard SCHMIDT	60 Jahre
Hermine FOIDL	80 Jahre	Dr. Helmut PREINER	60 Jahre
Johann LINSHALM	60 Jahre	Johanna ROSENBUCHLER	92 Jahre
GR i. R. Brigitte FREYHAMMER	80 Jahre	Maria FUCHS	88 Jahre
Johanna GALLEY	85 Jahre	GR i. R. Johann FOIDL	85 Jahre

Zur Goldenen Hochzeit

Franz und Hermine WEIßENBACHER
Franz und Josefine SINDLHOFER
Bernhard und Anna Elisabeth HALLER
Max und Margarete BUCHEGGER

Zur Diamantenen Hochzeit

Edmund und Rosemarie TANZLER

Zur Steinernen Hochzeit

Wilhelm und Leopoldine SINGER



Gemeinde
BREITENAU



Die Gemeinde kocht auf!

Holen Sie sich am
Donnerstag, 6. Jänner 2022

von 10.30 Uhr – 12.00 Uhr

**auf der Terrasse des Steinfeld-Zentrums
ein frisch zubereitetes, kostenloses, fertig abgepacktes**

**Majoran-Veltliner-Ragout
vom Steinfeld-Schwein mit
Butternockerl**

(in Bio-Siegelschalen zu 100% kompostierbar und biologisch abbaubar).

**Für Menschen, denen es nicht möglich ist, dass Essen selbst abzuholen wird
dieses gerne am 6. Jänner zwischen 10:30 und 12:00 Uhr geliefert –
bitte geben Sie Ihre Bestellung telefonisch bei der Nachbarschaftshilfe
Breitenau unter 0664/516 21 42 bekannt (Bestellungen Mo-Mi 09:00-15:00
Uhr) - auch hierfür ein großes DANKESCHÖN!**

Ihr Bürgermeister

Marlene & Gerhard Fuchs